



Laut Partnervermittlerin Christa Appelt wünschen sich Frauen immer noch einen Mann, zu dem sie aufblicken können

MANN ZUM ANLEHNEN GESUCHT

Zu ihr kommen Reiche, Erfolgreiche und Prominente. Christa Appelt vermittelt Partnerschaften für die oberen Zehntausend. Worauf achten Adlige, wer erhält Zutritt und wie teuer ist der Spaß? LAVIVA fragte nach

Interview Katrin Rave

Frau Appelt, was müsste ich mitbringen, um in Ihre Kartei aufgenommen zu werden, über die reiche Menschen einen Partner suchen?

Zunächst einmal den Wunsch nach einer seriösen Verbindung. Selbstverständlich kommt es auch darauf an, ob Sie sich uns leisten wollen oder können. Unser Honorar bewegt sich zwischen 4500 und 26000 Euro, wenn beispielsweise eine VIP-Betreuung erwünscht ist. Dafür können wir individuell und flexibel für unsere Kunden tätig werden.

Sie vermitteln ausschließlich Prominente, Akademiker, Adlige und Unternehmer. Warum nur die?

Das hat sich entwickelt. Wir arbeiten für niveauvolle, kultivierte Menschen, die ihr privates Glück auf Augenhöhe suchen. Im Zuge der Online-Partnerbörsen kristallisierte sich immer mehr heraus, dass viele erfolgreiche Menschen das Internet aus Diskretions- und Zeitgründen scheuen. Wir kennen und betreuen jeden Kunden persönlich und schützen diese vor unliebsamen Überraschungen wie etwa gefakten Profilen.

Wer nur eine Affäre sucht, hat bei Ihnen keine Chance?

Nein. Das würde den Ruf meiner Agentur schädigen. Einmal hat sich eine Unternehmergattin bei mir gemeldet, da sie ihrem Mann über uns eins auswaschen wollte. So etwas geht natürlich gar nicht. Wir vermitteln Menschen mit seriösen Bindungsabsichten.

Auf welche Punkte achten Sie bei der Vermittlung?

Etwa 93 Prozent der Appelt-Paare bleiben zusammen. Das Geheimnis dieses Erfolgs liegt darin, dass wir Menschen miteinander bekannt machen, die einen ähnlichen sozialen und finanziellen Hintergrund haben, eine vergleichbare Erziehung, Ausbildung und Wertvorstellungen. Das Pretty-Woman-Märchen vom armen Mädchen und dem Milliardär funktioniert so gut wie nie.

Auf Ihrer Webseite beschreiben Sie Frauen als hübsche, zarte Geschöpfe und Männer als weltgewandte Kosmopoliten. Das klingt nicht sehr nach Partner auf Augenhöhe.

Das eine schließt das andere nicht aus. Gute Manieren sind wichtig für eine

gelungene Partnerschaft. Männer achten anfangs mehr auf das Aussehen einer Frau. Sie soll fröhlich und unkompliziert sein und ihn bewundern. Erfolgreiche Frauen wünschen sich trotzdem eine starke Schulter zum Anlehnen, also soll er erfolgreich und verantwortungsbewusst sein. In der Regel kommen Männer mit Frauen nicht zurecht, die ihnen weitaus überlegen sind. Das klingt antiquiert, ist aber meine Erfahrung aus den letzten 25 Jahren.

Wie läuft die Vermittlung ab?

Ich nehme mir für das erste persönliche Gespräch mindestens zwei Stunden Zeit. Je mehr ich von einem Menschen weiß, desto besser kann ich einschätzen, wer zu ihm passen könnte. Zusammen erstellen wir dann ein Exposé. Da geht es um den ersten Eindruck, es stehen also keine pikanten Details oder persönliche Daten drin. Die Exposés gehen an potenzielle Partner – und umgekehrt.

Haben Stars nicht Probleme, Ihnen gegenüber wirklich offen zu sein?

Ach, es gibt immer wieder Kunden, die sich für berühmt halten und sich sehr zieren, obwohl sie eigentlich niemand kennt. Die wirklich berühmten Leute sind dagegen oft überraschend entspannt und sagen: Das kann ruhig jeder wissen. Diese Kunden wissen aber auch, dass wir sehr diskret sind.

Kommen Prominente persönlich?

Meist senden Stars vorab eine vertraute Bezugsperson, die sich über unser Prozedere informiert. Erst dann machen wir einen persönlichen Termin aus, etwa in einer Hotelsuite. Ich hatte auch schon Termine, bei denen ich vorher nicht wusste, wen ich treffe.

Zwei Kunden wollen sich kennenlernen – wie geht es weiter?

Der Mann bekommt die Telefonnummer der Dame und vereinbart per SMS ein Telefondate. Männer wollen die Situation gern steuern. Sie fühlen sich überrumpelt, wenn die Frau sich zuerst meldet. Wir halten es traditionell.

Zieht Ihre Kartei nicht Menschen an, die nur aufs Geld aus sind?

Ab und zu. Vor ein paar Wochen hatte ich eine Frau aus München am Telefon. Sie sagte, sie sei ein bekanntes Model, hätte eine Partnervermittlung eigentlich

nicht nötig. Dann ratterte sie aber los, er solle reich sein, Porsche fahren usw.

Und wie reagieren Sie auf diese Art von Anrufen?

Ich bleibe höflich, biete einen Termin an und erkläre unsere Preise. Die Dame ist nicht zum Termin erschienen. Unsere Preise sind auch eine Schutzgebühr.

Ist die Vermittlung schwieriger als unter den Normalverdienern?

Je mehr Ansprüche jemand hat, desto mehr Arbeit haben wir. Ein 60-jähriger Mann mit Kinderwunsch ist schwieriger zu vermitteln, auch wenn er Geld hat.

Was kann denn der VIP für seine 26000 Euro alles erwarten?

Er darf vorab die Exposés einsehen, ohne dass gleichzeitig Infos über ihn selbst rausgehen. Wenn der VIP es wünscht, stelle ich ihn potenziellen Kandidaten auch gern mündlich vor, ohne Exposé. Er bleibt mit seinen persönlichen Daten solange im Hintergrund.

Haben Ihre Kunden manchmal trotzdem überzogene Ansprüche?

Ja, das passiert immer wieder. Ich hatte mal einen Mann Anfang 60, ein verwitweter Architekt, der suchte unbedingt eine junge Frau. Wir haben ihm zwei Frauen vorgestellt, aber da merkte er schnell, dass deren sexuelle Ansprüche ihn überforderten. Trotz Viagra. Wir haben ihm gut zugeredet, es mit einer gleichaltrigen Dame zu versuchen. Heute ist er mit einer drei Jahre jüngeren Frau glücklich verheiratet.

Mischen blaublütige Eltern eigentlich mit bei der Partnerwahl?

Ja klar, und nicht nur die. Manche Eltern wollen alles kontrollieren. Die suchen dann zum Beispiel über uns einen Erben für ihr Unternehmen. Die Kinder sind davon natürlich erst mal genervt, lenken aber in der Regel oft ein. Vor allem, wenn sie selbst schon länger suchen.

Wie hoch ist Ihre Erfolgsquote?

Bis heute haben wir mehrere Tausend Partnerschaften erfolgreich vermittelt. Die schnellste Hochzeit wurde nach drei Wochen gefeiert. Das Kuriose: Der Mann war Mitbegründer einer renommierten Single-Börse. Das war wohl die beste Hommage an uns.

Infos: christa-appelt.de, [Beratungsportal: beziehungsweise-appelt.de](http://Beratungsportal.beziehungsweise-appelt.de) □